

Öffentliches Protokoll

Sitzung des Umwelt-, Bau- und Feuerwehrausschusses

Sitzungstermin:	Donnerstag, 13.08.2020
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	24:00 Uhr
Ort, Raum:	Ratssaal des Rathauses (barrierefrei), Rathausplatz 3-5, 22880 Wedel

Anwesend

Vorsitz

Rainer Hagendorf Bündnis 90 / Die Grünen

Mitglieder

Christoph Matthiessen CDU

Klaus Schröder CDU

Stephan Schwartz CDU

Jan Hendrik Wittburg CDU

Lothar Kassemek SPD

Lars-Arne Klintworth SPD

Wolfgang Rüdiger SPD

Petra Kärigel Bündnis 90 / Die Grünen

Angela Drewes WSI

Patrick Eichberger DIE LINKE

Stadtentwässerung

Petra Hesse

Christopher Seydewitz

Umweltbeirat

Jens Peter Neumann Umweltbeirat

Jugendbeirat

Yolanda Kärigel Jugendbeirat

Verwaltung

Gisela Sinz

Joanna Zöllner Protokollführung

Birgit Woywod

Christiane Maylahn

Jürgen Brix

Sonja Mußmann

FDP-Fraktion

Benny Schilling FDP

Frau Weisser fehlt entschuldigt. In Vertretung von Frau Weisser erscheint Herr Schilling.
(FDP-Fraktion)

Herr Dr. Sonntag fehlt entschuldigt. (Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion)

Gäste:

Herr Dr. Henrik Bremer von der Wirtschaftsrat GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft -
Steuerberatungsgesellschaft

Eine Einwohnerin

Keine Vertreter der örtlichen Presse

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungs- und fristgerechte Ladung
sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest und eröffnet die Sitzung.

Es liegen keine Änderungswünsche zur Tagesordnung vor.

**Die Gremiumsmitglieder beschließen einstimmig über TOP 4 und TOP 11 zusammen
abzustimmen. Sodann wird die Tagesordnung einstimmig angenommen.**

Damit kann die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten werden:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Anfragen und Mitteilungen zu Kleingartenangelegenheiten
- 3 Anhörung der Beiräte
- 4 Protokollgenehmigung, hier: Protokoll der Sitzung vom 11.6.2020
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 Jahresabschluss 2019 der Stadtentwässerung Wedel BV/2020/048
- 5.2 Übertragung der Aufgabe Wasserrettung an die Freiwillige Feuerwehr Wedel BV/2020/041
- 5.3 Ausbau der Straße Breiter Weg - Abwägung der Stellungnahmen BV/2020/046
- 6 Anträge
- 7 Öffentliche Mitteilungen und Anfragen
- 7.1 Straßenbefahrung - Radtour 2020 MV/2020/060
- 7.2 Stand und Kosten wichtiger Bauvorhaben - öffentliche Flächen MV/2020/061
- 8 Mündlicher Sachstandsbericht zum Schulbau in Wedel
- 9 Bericht der Verwaltung
- 10 Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

- 11 Protokollgenehmigung, hier: Nichtöffentliches Protokoll der Sitzung vom 11.6.2020
- 12 Nichtöffentliche Mitteilungen und Anfragen
- 13 Nichtöffentlicher Bericht der Verwaltung
- 14 Sonstiges



Öffentlicher Teil

15 Unterrichtung der Öffentlichkeit



Öffentlicher Teil

1 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

2 Anfragen und Mitteilungen zu Kleingartenangelegenheiten

Es gibt hierzu keine Wortmeldung.

3 Anhörung der Beiräte

Der Seniorenbeirat fehlt entschuldigt.

Der Umweltbeirat berichtet, dass bedingt durch die Corona-Krise keine Stellungnahme seitens des Umweltbeirates zum Ausbau Breiter Weg erfolgt ist. Der Umweltbeirat schließt sich aber der Meinung der Mehrheit an und befürwortet Variante 1 - Ausbau im Bestand mit beidseitigen, befestigten Gehwegen und Erhalt des Grünstreifens mit Baumbestand.

Auf Nachfrage des Jugendbeirates erläutert Frau Sinz, dass der Vertrag mit der Baufirma, welche derzeit neben der GHS angesiedelt ist, gekündigt wurde, sodass in absehbarer Zeit mit weniger Lärmbelästigung zu rechnen ist. Zu wann gekündigt worden ist, wird noch mitgeteilt.

4 Protokollgenehmigung, hier: Protokoll der Sitzung vom 11.6.2020

Das öffentliche und das nicht öffentliche Protokoll der Sitzung vom 11.6.2020 wird einstimmig genehmigt.

Beschluss:

Über das öffentliche und das nicht öffentliche Protokoll der Sitzung vom 11.6.2020 wird gemeinsam abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Die Protokolle werden mit

12 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung genehmigt.

(CDU: 4; Linke: 1; SPD: 3; Grüne: 2; WSI: 1; FDP: 1)

5 Beschlussvorlagen

5.1 Jahresabschluss 2019 der Stadtentwässerung Wedel

BV/2020/048

Herr Dr. Bremer von der Wirtschaftsrat GmbH hält eine kurze Präsentation zum Jahresabschluss 2019 der Stadtentwässerung Wedel.

Beschluss:



Der Rat der Stadt Wedel stellt den Jahresabschluss der Stadtentwässerung Wedel für das Wirtschaftsjahr 2019 fest.

Es betragen	
die Bilanzsumme	33.654.749,51 EUR
die Erträge	5.798.171,39 EUR
die Aufwendungen	5.767.161,03 EUR
der Jahresgewinn	31.010,36 EUR
der Bilanzgewinn	34.706,52 EUR

Von dem Bilanzgewinn in Höhe von 34.706,52 EUR wird die Abführung an den Haushalt der Stadt Wedel in Höhe von 34.706,52 EUR beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Der Jahresabschluss 2019 der Stadtentwässerung wird sodann mit
12 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen einstimmig empfohlen.
(CDU: 4; Linke: 1; SPD: 3; Grüne: 2; WSI: 1; FDP: 1)

5.2 Übertragung der Aufgabe Wasserrettung an die Freiwillige Feuerwehr Wedel

BV/2020/041

Auf Nachfrage erläutert Herr Brix, dass es keine Kollisionen mit den Aufgabenbereichen des DLRG gibt. Herr Brix erklärt weiter, dass es mit dem DLRG und der Feuerwehr gemeinsame Übungen gibt.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Wedel beschließt, der Freiwilligen Feuerwehr Wedel gem. § 6 Abs. 4 Brandschutzgesetz Schleswig-Holstein die Aufgabe der Wasserrettung zu übertragen.

Abstimmungsergebnis:

Die Übertragung der Aufgabe Wasserrettung an die Freiwillige Feuerwehr Wedel wird sodann mit
12 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen einstimmig empfohlen.
(CDU: 4; Linke: 1; SPD: 3; Grüne: 2; WSI: 1; FDP: 1)

5.3 Ausbau der Straße Breiter Weg - Abwägung der Stellungnahmen

BV/2020/046

Beschluss:

Der Umwelt-, Bau- und Feuerwehrausschuss beschließt die beigelegte Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen (gem. Anlagen) und die Fortführung der Planungen zum Ausbau der Straße Breiter Weg entsprechend Variante 1 - Ausbau im Bestand mit beidseitigen, befestigten Gehwegen und Erhalt des Grünstreifens mit Baumbestand.

Abstimmungsergebnis:

Das Gremium stimmt mit **12 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen** (CDU: 4; Linke: 1; SPD: 3; Grüne: 2; WSI: 1; FDP: 1) einstimmig für die Fortführung der Planungen zum Ausbau der Straße Breiter Weg entsprechend Variante 1.

6 Anträge

Es werden keine Anträge gestellt.

7 Öffentliche Mitteilungen und Anfragen

Es gibt eine Frage zum Thema Nachforstung im Bereich des Waldspielplatzes. Sofern eine Nachforstung stattfindet, kann diese erst im Herbst erfolgen, so Frau Woywod.

Auf Nachfrage berichtet Frau Sinz, dass die Wärme Hamburg GmbH das Projekt Power-to-Heat-Anlage zeitnah im Planungsausschuss, evtl. auch im UBF vorstellen wird.

Aus den Reihen der SPD-Fraktion wird das Problem der Feuerwehr angesprochen, dass diese bei Einsätzen Schwierigkeiten hat, an Wasser zu kommen. Es gäbe im Stadtbereich 600 Hydranten. Diese seien allerdings in einem sehr schlechten Zustand. Frau Sinz erläutert, dass die Zuständigkeit bei den Stadtwerken liegt, und die Information weitergegeben wird.

7.1 Straßenbefahrung - Radtour 2020

MV/2020/060

Frau Woywod bemerkt, dass es für die Radtour bereits einige Anmeldungen gibt, allerdings noch Teilnehmer aus der WSI-Fraktion und der Fraktion Die Linke fehlen.

Beschluss:

Im Übrigen wird die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis genommen.

7.2 Stand und Kosten wichtiger Bauvorhaben - öffentliche Flächen

MV/2020/061

Auf Nachfrage erklärt Frau Woywod, dass die Bike & Ride Anlagen bis zu max. 75% förderfähig sind. Es bleibt also ein Eigenanteil für Wedel.

Die Brücke Hetlinger Binnenelbe ist fast fertiggestellt. Damit man sich die Kostenexplosion im Bausektor in den letzten Jahren etwas besser vorstellen kann, erläutert Frau Woywod, dass innerhalb der vergangenen sechs Jahre die Kosten für den Bau der Brücke von 530.000 Euro auf 1,1 Mio Euro, alle Nebenkosten inbegriffen, angestiegen sind. Eine Schlussrechnung liegt noch nicht vor. Eine Kostenaufstellung wird dem Protokoll beigelegt.

Beschluss:

Im Übrigen wird die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis genommen.

8 Mündlicher Sachstandsbericht zum Schulbau in Wedel

Frau Mußmann berichtet, dass derzeit eine europaweite Ausschreibung für ein Architekturbüro für das Johann-Rist-Gymnasium läuft. Der Abriss des alten Gebäudes wird vorbereitet. Allerdings bedarf es hier noch einer Prüfung durch den Kampfmittelräumdienst. Die Antragslaufzeit beträgt 26 Wochen.

Bei der Gebrüder-Humboldt-Schule läuft eine Ausschreibung für die Technische Gebäudeausstattung. Auch hier muss noch auf die Prüfung des Kampfmittelräumdienstes gewartet werden. Es liegen Vorentwürfe vor, die noch diskutiert werden müssen.

Bei der Albert-Schweitzer-Schule wird derzeit das Dach überprüft. Die Modernisierung der Turnhalle hat begonnen.

Die Altstadt Schule bekommt eine neue Fluchttreppe.

Eine Baugenehmigung für neuen den Werkraum und Musikraum wurde beantragt. (stimmt das?)

Die Pestalozzi Schule erhält für den Bau eines barrierefreien Lifts und WCs eine Zuwendung in Höhe von 20.000 Euro.

Die Verwaltung hat die Planung für die Leitungen im Freizeitpark selbst vorgenommen.

9 Bericht der Verwaltung

Frau Mußmann berichtet, dass die alte Salzhalle auf dem Bauhofgelände in diesem Jahr abgerissen werden soll.

Die Stadtbücherei hat eine neue Lüftungsanlage erhalten.

Frau Mußmann erklärt weiter, dass die Legionellen in der Sporthalle der Rudolf-Breitscheid-Straße und der Steinberghalle durch ständiges Spülen der Leitungen, auch während der Ferienzeit, bekämpft werden. Eine Sanierung ist jedoch unumgänglich.

10 Sonstiges

Frau Maylahn weist auf den Wettbewerb 'Vielfalt im Garten' hin und verteilt Prospekte. Auf Nachfrage erläutert Frau Maylahn, dass im B-Plan gewisse Vorgaben, was die Gestaltung des Gartens anbelangt, gemacht werden können. Dies betrifft z.B. Steingärten, die aus ökologischer Sicht wenig sinnvoll sind, für Allergiker jedoch eine deutliche gesundheitliche Entlastung bedeuten können.

Frau Woywod berichtet, dass die Baumschutzsatzung am 1.8.2020 in Kraft getreten ist.

Frau Woywod möchte im Namen von Herrn Schmidt ein kurzes Meinungsbild zum Thema Fahrradstraßen Richtung Fährmannssand einholen. In Frage kämen die Straßen Depenwischweg, Langer Damm und Saatslandsdamm. Im Gremium entbrennt erneut eine heftige Diskussion über die Voraussetzungen einer Fahrradstraße. Es wird deutlich, dass die Mehrheit der Mitglieder die Straßen Richtung Fährmannssand wie geplant weiterbauen möchte und ein möglicher Förderantrag, der bis zum 30.9.2020 gestellt werden könnte, nicht abgewartet werden soll. Die WSI-Fraktion spricht sich für eine Förderung durch den Kreis aus. Die FDP und Teile der Bündnis 90/-Die Grünen Fraktion möchten angesichts der explodierenden Baukosten nicht abwarten. Der Kreis fördert Fahrradstraßen mit einem Betrag von insgesamt 1 Mio. Euro für den gesamten Kreis. Es ist jedoch ungewiss, ob Wedel am Ende überhaupt einen Anteil hieraus erhalten würde. Frau Sinz bittet darum, das Mobilitätskonzept abzuwarten, in dem u.a. rechtliche Fragen und die Beteiligung der Anlieger mitgeklärt werden könnten. Mit dem Mobilitätskonzept hätte das Gremium eine fundierte Dis-



kussionsgrundlage und könnte dann immer noch gestaltend mitwirken. Die Bündnis 90/Die Grünen Fraktion erwägt einen Antrag zu den Fahrradstraßen im Rat zu stellen. Die CDU-Fraktion spricht sich gegen ein solches Vorgehen aus.
Im Ergebnis wird das Projekt Fahrradstraße im Rahmen des UBFs gegenwärtig ad acta gelegt.

Öffentlicher Teil

15 Unterrichtung der Öffentlichkeit

Der Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her.

Anschließend bedankt sich der Vorsitzende bei den Anwesenden und schließt die Sitzung.

Vorsitz:

Rainer Hagendorf

Protokollführung:

Joanna Zöllner

